Hans Vetsch

Postulat

Die Zahl der Velofahrer wird in den warmen Monaten wieder markant zunehmen und damit auch der Velofahrer, die sich auf der Promenade gegen die Fahrrichtung auf dem Trottoir fahrend oder gehend fortbewegen. Im Konzept über die Verkehrsberuhigung des Kleinen Landrates ist unter anderen Massnahmen der Velo Gegenverkehr auf der Promenade- bzw. Talstrasse vorgesehen. Da zu erwarten ist, dass das Konzept erst nach der Erarbeitung des von verschiedenen Parteien geforderten Masterplanes wieder auf den Tisch des Grossen Landrates kommt, ist Handlungsbedarf angesagt. Zumal die Zulassung des Veloverkehrs in beiden Richtungen auf der Promenade ohne grosse Konsequenzen für eine weitergehende spätere Verkehrsberuhigung wäre. Wenn es in grossen Städten wie Bern, Basel, Zürich, Lausanne mit weit höherem Verkehrsaufkommen möglich ist, sollte dies auch in Davos kein unüberwindbares Hindernis darstellen.

Ich ersuche deshalb den Kleinen Landrat, in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei die Einführung des Gegenverkehrs für Velofahrer ab 15. April bis Anfang Dezember mit den dazu notwendigen Massnahmen betr. Signalisation und Sicherheitsmassnahmen zu prüfen und dem Grossen Landrat ein entsprechendes Konzept zur Genehmigung vorzulegen.

Hans Vetsch
15. Juni 2010

Hans Vetsch